

Pressemitteilung 6-2008

Ergebnisse der Fachtagung zur Internetnutzung von Migrantinnen und Migranten in Deutschland dokumentiert

Bielefeld, 18.12.08

Am 18. und 19. September 2008 fand in Berlin die Fachtagung im Rahmen des Projekts „Online-Kompetenz für Migrantinnen und Migranten in Deutschland“ statt. 60 Expertinnen und Experten diskutierten die Ergebnisse der Bestandsaufnahme zur quantitativen und qualitativen Internetnutzung aus aktuellen Studien und Forschungsberichten und führten erstmals einen interdisziplinären Dialog über die zugehörigen Themenstellungen.

In den Diskussionsrunden wurde deutlich, dass sich zur Internetnutzung von Migrantinnen und Migranten ein sehr differenziertes Bild ergibt. Die jeweilige aktuelle Lebenssituation ist ebenso ausschlaggebend für die Nutzung des Internets wie der Bildungshintergrund, das Alter, das Geschlecht sowie die individuelle Zuwanderungsgeschichte. Bisher liegen zu vielen dieser Aspekte zu wenig empirisch gesicherte Untersuchungen vor, um zu klaren Schlussfolgerungen zu kommen und um zukünftige Maßnahmen zielgenau konzipieren und durchführen zu können.

Auf der Projektwebsite des Kompetenzzentrums Technik-Diversity-Chancengleichheit stehen die Präsentationen der Expertinnen und Experten zum Thementaufriss „Migration – Integration – Internet“ und den Themenblöcken „Migrantinnen und Migranten im Internet – eine 'unsichtbare' Größe?“ sowie „Integration durch Internet! Internet durch Integration?“ als PDF-Dokumente zum Download und als Bilder der Präsentationsfolien zur Verfügung. Die Diskussionen sind in Audiodateien dokumentiert. Zu den vier Workshops der Themengebiete „Alter und Geschlecht“ sowie „Herkunft“ sind zusätzlich Kurzberichte des Diskussionsverlaufs und die Workshopergebnisse zu finden: www.kompetenzz.de/digitale-integration/dokumentation.

Die Ergebnisse der Fachtagung fließen ein in die Beratungen des Projektbeirats, der damit das Ziel des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend unterstützt, die neuen Medien als Instrument für den Prozess der gesellschaftlichen Teilhabe zu erschließen und nutzbar zu machen.

Kontakt: Ute Kempf
Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V.
Digitale Integration | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
fon: +49 5 21-106 73 48 | fax: +49 5 21-106 71 54
kempf@kompetenzz.de | www.kompetenzz.de

Abdruck kostenfrei | Beleg erbeten

Das Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e.V. fördert mit bundesweiten Projekten die verstärkte Nutzung der Potentiale von Frauen zur Gestaltung der Informationsgesellschaft und Technik sowie die Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern.